THEATER TICINO

SO 8. MÄRZ UM 17:30 UHR

VOM SCHEIDEN DER WEGE
VON MATTHIAS ZIEGLER UND CHRISTOPH BAUMANN
HÖRBILDER FÜR GERÄUSCHBAND UND TRIO

Der Gotthard ist Mittelpunkt und Scheideweg, von hier aus fliessen die Wasser in alle Weltmeere. Dies animierte Goethe zu seinem Zitat, das über dem Eingang der Kapelle St. Karl in Hospenthal steht: «Hier trennt der Weg, o Freund, wo gehst du hin? Willst du zum ewgen Rom hinunter ziehn? Hinab zum heilgen Köln, zum deutschen Rhein, nach Westen weit ins Frankenland hinein?»

Dieses Zitat wiederum animierte die beiden Musiker Christoph Baumann und Matthias Ziegler mittels Sprache, Musik und Geräuschen eine «Geografie» zu erschaffen. Die Musiker stehen als imaginäre Wanderer am Scheitelpunkt, der ihnen die Sicht nach Norden und nach Süden ermöglicht, und von dem aus seitliche Täler abgehen: Das Wallis, das Berner Oberland, Obwalden, Nidwalden, Glarus und Graubünden. Die Texte, Textfragmente, Gedichte, Landschaftsbeschreibungen berichten im Kontext der Musik vom Leben und Empfinden der Menschen in den Bergtälern. Auf der Basis von unterschiedlichen Schweizer Mundarttexten und ausgehend vom Sprachklang der Dialekte, entsteht eine Folge von Hörbildern für Geräuschband und Trio.

MATTHIAS ZIEGLER: KOMPOSITION, FLÖTEN
CHRISTOPH BAUMANN: KOMPOSITION, KLAVIER
RETO SENN: KLARINETTEN
MIT DEN STIMMEN VON PETER FISCHLI, FRANZISKA KOHLUND, HANSPETER MÜLLER-DROSSAART, KARIN PFAMMATTER, JONATHAN RUFER, KARIN WIRTHNER UND ANDREA ZOGG

DRAMATURGISCHE MITARBEIT: BUSCHI LUGINBÜHL
PRODUKTION: SRF – FESTIVAL ALPENTÖNE 2011

WWW.MATTHIAS-ZIEGLER.CH

EINTRITT FR. 38.– / ERMÄSSIGT FR. 30.–

THEATER-TICINO.CH · 044 780 93 58
SEESTRASSE 57 WÄDENSWIL

THEATERKASSE
öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Reservierte Karten können an der Kasse abgeholt werden. Wir bitten dringend um Benachrichtigung, falls reservierte Karten nicht abgeholt werden können.

ERMÄSSIGUNGEN
gibt es für Legi, Erwerbslose und Alleinerziehende

UNTER 20 JAHREN
ZuschauerInnen unter 20 Jahren erhalten 50% Ermässigung

THEATERBEIZ
öffnet eineinhalb Stunden vor der Vorstellung – sonntags jeweils nach der Vorstellung. Den Gästen, die bei uns essen, werden die Sitzplätze im Theatersaal reserviert.

ESSEN
Salat, Suppe, zwei Menüs – Vegi, Fleisch – und Dessert. Vielen Dank für Ihre Tischreservation zusammen mit den Theaterkarten.

BARFOYER
öffnet eine Stunde vor der Vorstellung – viel Raum für ein Gläschen mit Seesicht

CASH ONLY
Nur «harte» Währung im Theater Ticino

PARKPLÄTZE
Es gibt nur wenige Parkmöglichkeiten in der Nähe des Theaters. Hinweise auf unserer Website